

Elternaktivierende Beratung nach dem SIT-Ansatz

SIT ist eine langjährig erprobte Methode, die Eltern aktiviert, sich wieder für die Belange und die Entwicklung ihrer Kinder zuständig zu fühlen.

Bei dieser elternaktivierenden Beratung ist das Ziel, eine förderliche Haltung zum Wohl des Kindes zu entwickeln, in welchen Krisen auch immer sich Familiensysteme befinden mögen.

Wir gehen davon aus, dass jede Familie ihre ganz eigene innere Logik birgt. Diese Logik wurde durch die Vergangenheit massiv geprägt. Der Verstehensprozess dieser Logik benötigt eine besondere Wertschätzung des Beraters für die Familien, in welchen er aktiv werden soll.

Ziel ist hierbei immer, die Familien darin zu unterstützen, ihre Zuständigkeit für ihre Kinder zurückzugewinnen oder aufzubauen.

Über die Herstellung einer gelungenen Kooperation mit den Eltern kann diese Beratungsform einen Zustand erzeugen, der Hilfe zur Selbsthilfe ermöglicht und Selbstwirksamkeit erzeugt. In diesem aktiven Zustand werden konkrete Ziele mit Eltern erarbeitet. In Hinsicht auf die Kinder lösen so langfristig funktionsfähige Erziehungsstile die unwirksamen ab.

Kontakt

Wenn Sie sich für unser Angebot interessieren, wenden Sie sich bitte an:

Regionalbüro Bochum
der Ev. Kinderheim Jugendhilfe
Herne & Wanne-Eickel gGmbH

www.ev-kinderheim-herne.de

Westring 9
44787 Bochum

Telefon: 0234 / 859956-35
Fax: 0234 / 859956-36

E-Mail-Adresse:
rbbochum@ev-kinderheim-herne.de

Ansprechpartnerin:

Julia Schlegel
Mobil: 0176 / 10986858

E-Mail-Adresse:
jschlegel@ev-kinderheim-herne.de



Ev. Kinderheim

Jugendhilfe Herne & Wanne-Eickel gGmbH

ISOLATION ÜBERWINDEN
GEMEINSCHAFT ERÖFFNEN
PERSPEKTIVEN ENTWICKELN



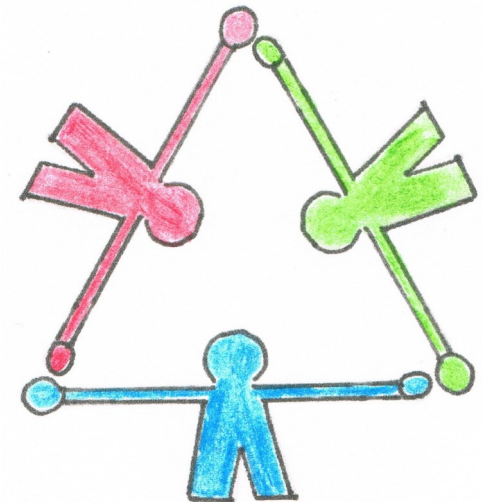
Ev. Kinderheim

Jugendhilfe Herne & Wanne-Eickel gGmbH

ISOLATION ÜBERWINDEN
GEMEINSCHAFT ERÖFFNEN
PERSPEKTIVEN ENTWICKELN

Regionalbüro Bochum

Ambulante Dienste



Ambulante systemische Familienberatung

nach dem Ansatz der
systemischen Interaktionsberatung (SIT)

Ambulante SIT-Beratung

Die ambulante systemische Familienberatung tritt Familien mit Respekt, Wertschätzung und einer transparenten Kommunikation gegenüber.

Die Erkennung, Nutzbarmachung und Erweiterung von Ressourcen in Familien ist der Schwerpunkt. Die ambulante SIT-Beratung bietet neue Impulse und veränderte Blickwinkel in Familien an, in denen bereits mehrere Hilfen nicht zu erwünschten Veränderungen geführt haben.

Die Familie bleibt der Lebensmittelpunkt und zuständig, sodass das Familiensystem alltagspraktische Unterstützung im Rahmen ihrer Erziehung erhält. Es wird beim emotionalen Erleben der Familien angesetzt und erzieherische Interaktionen intensiv unterstützt und gecoacht.

Gradmesser für erfolgreiche Veränderungen im Familiensystem sind immer die Zustände der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in den jeweiligen Familien. Eltern werden sich so ihrer Wirksamkeit bewusst und entwickeln die Bereitschaft, neue Erziehungsstile auszuprobieren.

Die ambulante SIT-Beratung fördert die Entwicklung des gesamten Familiensystems und sichert das Kindeswohl. Die Herstellung der Erziehungsfähigkeit von Eltern und die Verselbständigung von Kindern durch gezieltes elterliches Verhalten kann dabei in den Mittelpunkt gerückt werden.

Zielgruppe

- Alle Familienformen, von der Großfamilie bis zu Patchwork-Familiensystemen, Alleinerziehende, gleichgeschlechtliche Lebensformen, Adoptiv- bzw. Pflegefamilien
- Familien, die mit dem Jugendamt eine Rückführung in den elterlichen Haushalt planen
- Familien, die mit einem Schutzkonzept arbeiten oder durch einen Gerichtsbeschluss die Unterbringung ihres Kindes umsetzen müssen und unterstützt werden sollen, ihre Zuständigkeit nicht aufzugeben.
- Hochstrittige Elternteile, die zum Wohle der Kinder eine gemeinsame Elternebene finden sollen. Es geht immer um das Wohl der Kinder und darum, die Zuständigkeit von Eltern im Rahmen der Möglichkeiten zu erhalten bzw. auszubauen.
- Familien, bei denen externe Stellen wie z.B. Schule, Kindergarten etc. Gefährdungen bei Kindern anzeigen, welche die Eltern nicht erleben oder akzeptieren. Mithilfe der Vermittlung in Netzwerke können Familien so in ihrer Wegfindung unterstützt und begleitet werden.
- Die Familien werden in der Regel in ihrem häuslichen Umfeld aufgesucht.

Methoden

- Musterdiagnose / Musterarbeit
- Problemtrancearbeit
- Scheinkooperationsarbeit
- Rollenspiele
- Zielplakate
- Paararbeit
- Synchronisation mit den Netzwerken
- Hypnotalk
- SIT-Elterngruppen
- Live-Coaching
- Eltern-Interaktions-Settings
- Familienaufstellungen

Das Regionalbüro Bochum bietet als Treffpunkt weitere Möglichkeiten, z.B. Räume für Begegnungen und gezielte Interaktionen, indem es eine Küche, neutrale Nutzungsmöglichkeiten und Video-/Technik-/Konferenzräume etc. anbietet, die bei Bedarf genutzt werden können.